

Aktionsraumplanung für Westerfilde-Bodelschwingh

Projektname	Vertiefte Berufswahlorientierung im Stadtteilkontext AG: Schule-Bildung-Übergang in Beschäftigung
Projektbeschreibung:	<p>Zusammen mit Akteuren des Stadtteils Westerfilde / Bodelschwingh und aus der näheren Umgebung, sowie den Schülern und Schülerinnen der Hauptschule Westerfilde sollen gemeinsame Aktivitäten mit Statteilbezug umgesetzt werden. Als Akteure sollen Gewerbetreibende der Westerfilder Str., Bodelschwingher Str., aus dem Gewerbegebieten Bodelschwingh und Oestrich und aus den Stadtteilen, sowie Kirchengemeinden, Sportvereine, das Schloß Bodelschwingh, Volksbank/Sparkasse u.a. angesprochen werden. Gemeinsam mit den Akteuren und der Hauptschule Westerfilde werden verschiedenen gemeinsame Aktivitäten entwickelt, die</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ die Interessen der Akteure ansprechen, ▶ zur Stärkung des Stadtteils/Stadtbezirks beitragen ▶ und die berufliche Perspektive der beteiligten Schülern und Schülerinnen förderlich sind <p>Begleitend erhalten die Schüler und Schülerinnen weitergehende berufliche Informationen, ein Bewerbertraining, Kommunikationstraining und die Vermittlung in Praktika und Ausbildungsplätze.</p>
Projektziele:	<p>Mehr Übergänge in betriebliche Ausbildung und berufliche Perspektive durch stadtteilbezogene, betriebliche Aktivitäten Betriebe und Schüler/Schülerinnen erhalten einen praxisorientierten Zugang zu verschiedenen Berufsbildern und zu Betrieben in der Region.</p> <p>Dadurch erfolgen eine vertiefte Berufswahlorientierung, ein Training von Bewerbungsaktivitäten und eine Steigerung der Motivation durch das Erfahren konkreter beruflicher Perspektiven.</p> <p>Gleichzeitig dienen die Aktivitäten dazu, bei den Betrieben im Stadtteil ein realistisches Bild der Hauptschule Westerfilde zu erreichen.</p> <p>Verbesserung der Attraktivität des Stadtteils im Stadtbezirk</p>
Welche Problemlagen werden mit dem beschriebenen Projekt im Aktionsraum behoben / verringert?	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Schlechter Übergang von der Hauptschule in Ausbildung und Beruf, eingeschränkte berufliche Perspektiven ▶ Eingeschränktes Berufswahlspektrums der Schüler und Schülerinnen und unzureichende Einblicke in die berufliche Praxis ▶ Kaum Erfahrungen im Umgang mit Betrieben und in konkreten Bewerbungssituationen ▶ Bestehende Vorurteile der Betriebe gegenüber Hauptschule behindern den Übergang von der Schule in Ausbildung/Beruf ▶ Mangelnde Motivation bei den Schülern und Schülerinnen
Wirkungen:	

Projektlaufzeit:	1.10.2008 bis 31.07.2010; 21 Monate								
Projektträger:	EWEDO GmbH mit Hauptschule Westerfild, Dienstleistungszentrum Wirtschaft Stadt Dortmund, Bezirksvertretung								
Projektverantwortlich:	<table border="0"> <tr> <td>Detlev Becker</td> <td>Marita Krause</td> </tr> <tr> <td>EWEDO GmbH</td> <td>Wirtschaftsförderung Dortmund</td> </tr> <tr> <td>0231-91443511</td> <td>0231-50-29816</td> </tr> <tr> <td>dbecker@ewedo.de</td> <td>marita.krause@stadtdo.de</td> </tr> </table>	Detlev Becker	Marita Krause	EWEDO GmbH	Wirtschaftsförderung Dortmund	0231-91443511	0231-50-29816	dbecker@ewedo.de	marita.krause@stadtdo.de
Detlev Becker	Marita Krause								
EWEDO GmbH	Wirtschaftsförderung Dortmund								
0231-91443511	0231-50-29816								
dbecker@ewedo.de	marita.krause@stadtdo.de								
Kosten:	Ca. 115.000,- EURO für die Laufzeit von 21 Monaten Kofinanzierung durch § 33 SGB III der Agentur für Arbeit grundsätzlich möglich								
Sonstiges:									
Priorität:									